BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Landtag

16. Wahlperiode

21.03.06

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fusion der "Landwirtschaftskammer Bremen" mit der "Landwirtschaftskammer Niedersachsen"

Die "Landwirtschaftskammer Bremen" ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts mit der Aufgabe, im Einklang mit den Interessen der Allgemeinheit die Landwirtschaft und die in ihr Berufstätigen in fachlicher Hinsicht zu fördern und ihre fachlichen Belange wahrzunehmen. Ihr gehören die landwirtschaftlichen Betriebe und die Gartenbaubetriebe als Pflichtmitglieder an. Im Lauf der Jahre ist die Mitgliederzahl durch Landverlust und Betriebsaufgaben zurückgegangen. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes waren es im Jahr 2003 insgesamt 238 Betriebe, davon 24 Gartenbaubetriebe.

Aufgrund der allgemein notwendigen Kosteneinsparungen durch das Land aber auch der Kammer selbst ist die Beibehaltung der Landwirtschaftskammer im Land Bremen nicht mehr zeitgemäß. Im Jahr 2004 rügte der Landesrechnungshof die ungenügende Betriebsführung der Landwirtschafts- und insbesondere der unselbstständigen Gartenbaukammer. Bei dieser entstanden seit Jahren strukturelle Finanzdefizite, die durch eine Zusammenführung mit den niedersächsischen Kammern behoben werden könnten.

In Niedersachsen ist die Strukturreform realisiert: Die neue "Landwirtschaftskammer Niedersachsen" arbeitet seit Anfang 2006. Durch eine Gesamtverwaltung aller landwirtschaftlichen Betriebe in Bremen und Niedersachsen sind Synergieeffekte zu erwarten, die nicht nur zu weiteren Kosteneinsparungen führen können, sondern zudem eine differenziertere Beratung der Betriebe ermöglichen. Durch die EU-Agrarreform entstehen erhöhte und sehr umfangreiche Anforderungen. Hier gilt es, mittels einer Strukturoptimierung eine Qualitätsverbesserung bei gleichzeitiger Kostenersparnis zu erreichen.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) erwartet Kosteneinsparungen und Aufgabenoptimierungen durch eine Fusion der Landwirtschaftskammern in Bremen und Niedersachsen und spricht sich deshalb für eine Auflösung der Landwirtschaftskammer in Bremen aus

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf:

- mit dem Land Niedersachsen zu verhandeln, in welchem Rahmen eine Fusion der niedersächsischen mit der Bremer Landwirtschaftskammer erfolgen kann,
- der Bürgerschaft (Landtag) bis September 2006 das Verhandlungsergebnis zur Bewertung vorzulegen.

Dr. Karin Mathes, Anja Stahmann, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen